

Wir sind eine der jüngsten Universitäten Deutschlands und denken in Möglichkeiten statt in Grenzen. Mitten in der Ruhrmetropole entwickeln wir an 11 Fakultäten Ideen mit Zukunft. Wir sind stark in Forschung und Lehre, leben Vielfalt, fördern Potenziale und engagieren uns für eine Bildungsgerechtigkeit, die diesen Namen verdient.

Ausschreibung Nr. 637/12

Die **Universität Duisburg-Essen** sucht am **Campus Duisburg** in der Fakultät für Gesellschaftswissenschaften, Institut für Politikwissenschaft eine/n

wissenschaftliche Mitarbeiterin/ wissenschaftlichen Mitarbeiter an Universitäten (Entgeltgruppe 13 TV-L)

Aufgabenbereich:

Mitarbeit an den Forschungsarbeiten des Lehrstuhls für das Politische System der Bundesrepublik Deutschland und moderne Staatstheorien, Durchführung und Planung wissenschaftsbasierter Lehrveranstaltungen (4 SWS), Redaktion von Buchprojekten, Verwaltungsaufgaben und Übernahme sonstiger Dienstleistungen, die im Kontext der Lehrstuhlarbeit anfallen.

Im Rahmen der Tätigkeit wird Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation geboten.

Anforderungen:

Abgeschlossenes Hochschulstudium im Fach Politikwissenschaft oder anderer sozialwissenschaftlicher Studiengänge mit politikwissenschaftlichem Schwerpunkt von mind. 8 Semestern (Master of Arts, Diplom, Magister oder vergleichbarer Abschluss).

- überdurchschnittlicher wissenschaftlicher Hochschulabschluss
- Schwerpunktsetzung in den Bereichen moderne Regierungsforschung, Parteien- und Wahlforschung, Politische Kommunikation und wissenschaftliche Politikberatung.

Erwartet werden darüber hinaus Teamfähigkeit sowie hohe kommunikative und soziale Kompetenz.

Besetzungszeitpunkt: 01.04.2013

Vertragsdauer: 6 Monate mit Option auf weitere 2,5 Jahre

Arbeitszeit: Vollzeit, 100 Prozent

Bewerbungsfrist: 15.01.2012

Die Universität Duisburg- Essen verfolgt das Ziel, die Vielfalt ihrer Mitglieder zu fördern (s. <http://www.uni-due.de/diversity>)

Sie strebt die Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter i. S. des § 2 Abs. 3 SGB IX sind erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte in elektronischer Form unter Angabe der Kennziffer 637/12 bis zum 15.01.2013 an Herrn Jan Treibel, Universität Duisburg-Essen, Fakultät für Gesellschaftswissenschaften, Institut für Politikwissenschaft, Lehrstuhl für das politische System der Bundesrepublik Deutschland und moderne Staatstheorien, E-Mail: jan.treibel@uni-due.de.